

Liebe Interventionistas, liebe Freund*innen*, Kolleg*innen und Unterstützer*innen,
liebe Lesben*,

mit diesem Newsletter bewerben wir schwerpunktmäßig den **Dyke* March am 2.8.2024**. – wir freuen uns schon sehr euch dort zu treffen, gemeinsam politische Forderungen zu präsentieren, Spaß zu haben, lesbisch*, feministisch und antifaschistisch laut, sichtbar zu sein und hoffen ebenso auf eure **Mithilfe als Ordnerin*, bei der Dyke* March Orga** etc. Weiteres findet ihr im Fließtext dazu. In diesem Jahr findet eine Kooperation mit der **FLINTA* Party SHEROES** statt – wir freuen uns sehr und bedanken uns sehr herzlich bei der Veranstalterin und beim Unterm Strich, die es möglich machen **direkt nach dem Dyke* March ab ca. 21.00 Uhr vom Ende des Dyke* March auf der Reeperbahn direkt zur Party gehen zu können und dort zu Tanzen!**

Weiterhin findet ihr auch noch einige Infos zu den bevorstehenden **Wahlen** – verbunden mit der Bitte LSBTIQ+ Rechte zu unterstützen. Jede Person, die nicht wählen geht, unterstützt damit leider rechte Parteien, die damit prozentual (noch) mehr Stimmen erhalten. Wählt Parteien, die uns und unsere Rechte unterstützen und ebenso sich für soziale Gerechtigkeit, egalitäre Strukturen, Stärkung demokratischer Bewegungen und Beteiligung einsetzen, Abschaffung der (Alters)armut, Klimagerechtigkeit etc. einsetzen, das wäre ein großer Wunsch.

Für Kurzentgeschlossene hier ein Tipp für morgen, den 4.6. zur Mittagspause im Rathaus: Mareike Engels lädt ein zum Vernetzungstreffen zur Frage Antifeminismus und Rechtsextremismus (weitere Infos im Fließtext).

Am nächsten Wochenende finden ebenso das letzte Wochenende der **Altonale** <https://www.altonale.de/> statt, als auch **48 h Wilhelmsburg** <https://48h.mvde.de/> Wir wünschen schöne Veranstaltungen, viel Spaß beim Stöbern in den jeweiligen Programmen.

Herzliche Grüße von
Karin
Netzwerkstelle Lesben* in Hamburg

Beim Lesbenverein Intervention ...

Das Büro von Intervention ist in der Regel mittwochs und donnerstags in der Zeit von 10.00 – 16.00 Uhr zu erreichen.

Die Netzwerkstelle Lesben* kann in der Regel donnerstags von 14.00 – 18.00 Uhr erreicht werden.

Bei Fragen, Feedback zum Newsletter, Tipps, Fragen, wendet euch gerne an:
netzwerkstelle@lesbenverein-intervention.de. Vielen Dank!

Frühlingscafé bei Intervention mit Andrea, Kerstin und Renate

Wir können bei Kaffee, Tee oder Wasser einen Klönschnack halten, vielleicht lange nicht gesehene Frauen aus unserer LGBTIQ* - Community wieder treffen, und natürlich auch neue Kontakte knüpfen.

Kurzinfo zu Andrea: sie ist langjährige Interventionista, und hat in den 2000ern einige Jahre das Donnerstags-Café angeboten.

Nächsten Termine: Donnerstag, 13. Juni 2024, 27. Juni 2024

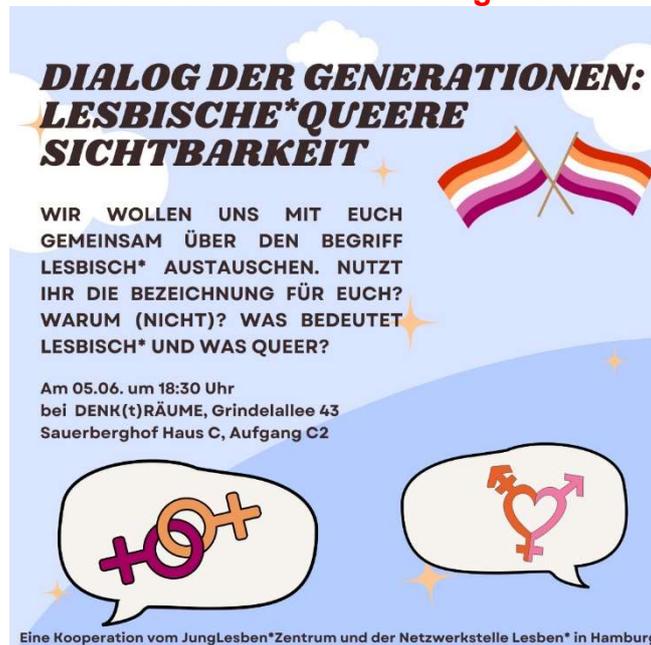
Uhrzeit: 16.30 – 18.30 Uhr

Ort: Intervention, Glashüttenstraße 2

Kostenbeitrag: 2,50 € (für Getränke etc.)

Einfach vorbeikommen, ohne Anmeldung!

Veranstaltung Dialog der Generationen – Lesbische* Queere Sichtbarkeit – am 5.6. von der Netzwerkstelle Lesben* und dem JungLesben*Zentrum



Liebe Lesben*,

wir freuen uns sehr, zu Gast in den Räumen von DENKtRÄUME, am 5. Juni euch zu einem Dialog der Generationen einzuladen: "Wir" sind die Netzwerkstelle Lesben* in Hamburg und das JungLesben*Zentrum, zwei Projekte des Lesben*verein Intervention.

Ihr seid sehr herzlich willkommen, Lesben* und solche, die sich als queer bezeichnen jeden Alters, jung, alt, in between –

Das Thema wird dieses Mal der Begriff „Lesbisch“ sein – und ob und wieso es wichtig ist, von Lesbisch* zu sprechen, lesbische* Sichtbarkeit zu fördern.

Ihr seid herzlich eingeladen eure Perspektiven einzubringen: was bewegt ältere Lesben* - was bewegt jüngere. Sehr gerne möchten wir eure Meinung und Ansichten hören:

Bezeichnet ihr euch als lesbisch*? Queer*? Und welche Bedeutung haben die Begriffe für euch?

Wir freuen uns sehr, dass wir als Netzwerkstelle Lesben* und JungLesben*Zentrum des Lesbenverein Intervention diese Veranstaltung gemeinsam organisieren.

Und noch mehr freuen wir uns auf euch!

Datum: Mittwoch, 5. Juni 2024

Uhrzeit: 18.30 Uhr

Ort: Frauen*bildungszentrum DENKtRÄUME, Grindelhof 43, Sauerberghof, Hinterhof

Einfach vorbeikommen – Welcome!

Kooperation Netzwerkstelle Lesben* und JungLesben*Zentrum

Aufruf zum 9. Hamburger Dyke* March am Freitag, 2. August 2024

Alle Lesben, ob cis, trans, inter, non-binär oder agender und ihre Allies sind herzlich willkommen zum 9. Dyke* March in Hamburg!

Der Dyke* March bietet Lesben* aller Orientierungen, Haarlängen, Altersgruppen und Nationalitäten eine Plattform, um sich selbst und ihre politischen Forderungen zu repräsentieren.

Ihr seid herzlich eingeladen, Teil des 9. Hamburger Dyke* March zu sein – macht mit, präsentiert eure Forderungen, euch selbst – seid vielfältig, laut, sichtbar – hörbar und habt Spaß!

Wir freuen uns auf euch – alle, die sich für lesbische* Sichtbarkeit, Teilhabe, Vielfältigkeit und Diversität einsetzen möchten, sind herzlich willkommen!

Dyke* steht nicht für Ausgrenzung, Hass oder Diskriminierung.

Der Begriff Dyke* oder Lesbe* steht für Lesbe, queere Frau, frauenliebende Frau.

Wir freuen uns über gepostete Fotos der Teilnehmer*innen, sowie das Taggen auf Instagram mit @dykemarchhamburg und auf Facebook mit @Lesbennetzwerk. #dykemarchhamburg

Durch die Mehrfachdiskriminierung als Frau und als Lesbe* werden Lesben* unsichtbar gemacht. Der Rechtsruck verschärft diese Unsichtbarkeit. Begrifflichkeiten wie „Gender-Ideologie“, „Gendergaga“, „LGBTI Lobby“ schaffen eine Verschwörungs-Terminologie, die den Angriff auf geschlechtliche und sexuelle Vielfalt legitimieren. Gewalt gegen Lesben* wird instrumentalisiert, um eine grausame, sich verschärfende Migrationspolitik zu rechtfertigen und langfristig unsere Rechte einzuschränken. Rechtsruck beinhaltet ein toxisches konservatives Familienbild, das auf Heteronormativität, und Ausschluss jeglicher Diversität basiert.

Auch deshalb ist lesbische* Sichtbarkeit wichtig! Sichtbarkeit von lesbischen* Lebenssituationen, von gesellschaftlichen Hürden, von lesbischen* Kämpfen! Aber Sichtbarkeit ist nicht genug! Wir brauchen Safe Spaces, lesbische* Vernetzung, lesben*sensible Bildung und Gesundheitssysteme, lesbische* Gemeinschaft! Und das nicht nur für einige von uns, sondern für alle. Für cis, trans, inter* und non-binäre Lesben, für BIPOC Lesben, für migrantisierte Lesben, agender Lesben, für mehrgewichtige Lesben, für be_hinderte Lesben, für Lesben ALLER Generationen, für Dykes*, Butches, Femmes, für asexuelle und bi-/ pansexuelle Lesben, für arme Lesben und für alle, die sich als Lesbe*/Dyke* identifizieren. Lesben* sollten in jedem Lebensalter und in ihren unterschiedlichen Lebenslagen, in ihrer Vielfalt und ihrer Power, mit ihren Themen und Interessen, ihren Beiträgen zu Kultur und Geschichte sichtbar sein.

Als Individuen stehen wir systemischer Gewalt oftmals hilflos gegenüber, als Gruppe haben wir die Ressourcen und die Sprache(n), um uns zu helfen und zu unterstützen. Also: **Kommt zum Dyke* March. Kämpft für eine offene, diverse, faire Gesellschaft, die Lesben* teilhaben lässt, sichtbar macht – jenseits vom Regenbogenkapitalismus. Jetzt und in Zukunft! Stay United!**

Datum: Freitag, 2. August 2024

Uhrzeit: 18.30 Uhr – 19.00 Uhr Sammeln

Start: 19.00 Uhr

Start / Treffpunkt: Gänsemarkt

Demo mit Abschluss Ecke Reeperbahn / Holstenstraße

Beim Dyke* March stehen lesbische Sichtbarkeiten und unsere Forderungen im Zentrum. **Bitte lasst National- oder Territorialfahnen zu Hause. Wir wünschen uns einen respektvollen Umgang miteinander.**

Die endgültige Genehmigung der Demo und Route steht noch aus, deshalb achtet bitte weiterhin auf unsere Kommunikationskanäle,

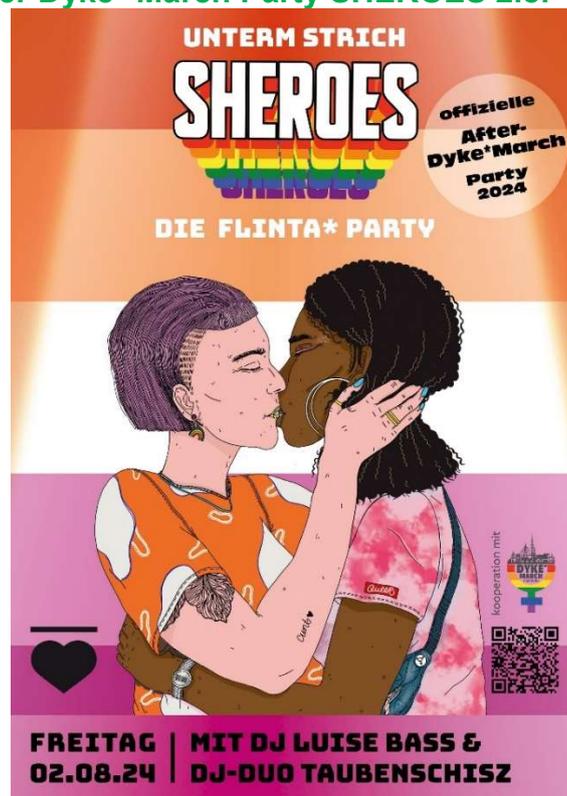
wie die Facebook-Seite des Lesbennetzwerkes

<https://www.facebook.com/lesbennetzwerk/> , den Instagram Account des Dyke*March Hamburg https://instagram.com/dykemarchhamburg?utm_medium=copy_link

After Dyke* March Party: Feiern und Tanzen könnt ihr im Anschluss bei SHEROES, der FLINTA* Party ab 21.00 Uhr im Untern Strich – Reeperbahn 136, Hinterhof.

Wir freuen uns sehr, dass die Party direkt im Anschluss stattfindet! Vielen Dank an die Veranstalterin und Unterm Strich!

SAVE THE DATE: After Dyke* March Party SHEROES 2.8.



Illustratorin: @s_goldenbaum

Ordnerinnen* / Dyke* March Angels gesucht



Wie jedes Jahr, so auch dieses Jahr – wir brauchen und suchen dringend Ordnerinnen* / Dyke* March Angels: bitte unterstützt uns, seid dabei und helft den Teilnehmer*innen des Dyke* March sich sicherer zu fühlen.

**Anmeldung/Fragen gerne unter: dyke-march-hamburg@gmx.de
Vielen herzlichen Dank!!!**

Jede* Ordnerin* bekommt als Dank eine Freikarte für die anschließende After Dyke* March Party SHEROES im Unterm Strich, Reeperbahn 136!

Weitere Dyke* March Organisatorinnen* gesucht! Join Our Team!

Der Termin für den nächsten Dyke* March steht schon fest – Freitag, 2. August 2024! Und wir freuen uns darauf! – Gerne auch zusammen mit Dir im Orga-Team!

Wir suchen weitere Mitstreiterinnen*, um einen solidarischen, bunten und vielfältigen Dyke* March auf die Beine zu stellen.

Wir haben Spaß an der Sache und wünschen uns noch weitere verbindliche Unterstützung. Join Us!

Insbesondere, wenn Du Dir vorstellen kannst im Bereich Social Media aktiv zu sein, aber auch in vielen anderen Bereichen, wie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Mitorganisation der Dyke* March Angels/Ordnerinnen*, Spendensammeln, Verteilen von Flyern, kreative Ideen, um den Dyke March noch bekannter zu machen – oder einfach auch Spaß am Miteinander zu haben.

Schreibe eine Mail an: netzwerkstelle@lesbenverein-intervention.de

Oder melde dich bei: [@dykemarchhamburg](https://www.instagram.com/dykemarchhamburg) bei Instagram

[FB Lesbennetzwerk Hamburg](#)

Unser nächstes Treffen ist am Mittwoch, 12. Juni 2024, 18.30 Uhr bei Intervention – Komm vorbei!

Einladung zur feministischen Mittagspause am 4.6.

Die wachsenden gesellschaftlichen Kämpfe um demokratische Werte und die zunehmende rechte Gewalt gegen Politiker*innen bestimmen die Debatten zum 75. Jahrestag des Grundgesetzes.

Antifeminismus ist ein konstitutives Element des Rechtsextremismus. Wir wollen der Frage der Verbindung von Antifeminismus und Rechtsextremismus näher beleuchten und den Bogen zwischen den alltäglichen Erfahrungen und Stand der Forschung zu rechten Antifeminismus schlagen. Für den Impulsvortrag konnten wir **Dr. Fiona Kalkstein**, Uni Leipzig, Stellvertretende Direktorin des Else-Frenkel-Brunswik-Institut für Demokratieforschung (EFBI) gewinnen. Dr. Kalkstein war Mitautorin des Kapitels zu Antifeminismus und Geschlechterdemokratie in der Leipziger Autoritarismus Studie 2022.

Was ist die Feministische Mittagspause? Mit diesem Format möchte ich ein Informations- und Vernetzungsangebot im Hamburger Rathaus anbieten. Es gibt immer einen Vortrag, die Möglichkeit für Nachfragen und Diskussion, aber auch die Möglichkeit für lockere Vernetzung. Für das leibliche Wohl sorgen wir als GRÜNE Bürgerschaftsfraktion!

mit Mareike Engels und Dr. Fiona Kalkstein (Else-Frenkel-Brunswik-Institut)

Datum: Dienstag, 4. Juni 2024

Uhrzeit: 12.30 Uhr

Ort: Rathaus Hamburg, Bürgersaal

Anmeldung zur Veranstaltung unter: kontakt@mareike-engels.de

f*mz: FEM*-JAM 6.6.

Am 6. Juni findet im Haus Drei eine Sonderausgabe der „Fem*Jam“ unter dem Motto „Stimme erheben, Stimme abgeben!“ statt. Angesichts der bevorstehenden Europawahlen und der wachsenden Sorge über zunehmenden Rechtsruck will das

Frauen*musikzentrum ein wichtiges Anliegen betonen: die Bedeutung der Beteiligung an demokratischen Prozessen und die Stärkung der Demokratie für eine vielfältige und bunte Gesellschaft.

Die queerfeministische Rapperin [FINNA](#) wird das Konzert eröffnen und anschließend in eine Jam-Session übergehen. FINNA setzt sich aktiv gegen Sexismus, Homophobie, Transphobie und Rassismus ein und hat bereits auf zahlreichen Bühnen ihre Stimme erhoben. Seit 2022 bieten das Frauen*musikzentrum und das HausDrei mit ihren Fem*Jam-Sessions eine Plattform für FLINTA*-Personen, um sich musikalisch auszuprobieren. Diese Treffen dienen nicht nur der kreativen Entfaltung, sondern auch dem Austausch und der Vernetzung.

Eine starke und selbstbewusste Zivilgesellschaft ist das Fundament einer funktionierenden Demokratie. Die Rechte von Frauen und FLINTA*-Personen sind durch rechte Politik massiv bedroht. Rechte Parteien propagieren ein traditionelles Frauenbild und möchte queeren Personen ihre Rechte entziehen.

Deshalb: „Go! Vote!“ – wählen gehen, damit unsere Gesellschaft weiterhin bunt und vielfältig bleibt.

Weitere Infos: [Website Frauenmusikzentrum](#)

Datum: Donnerstag, 6. Juni 2024

Uhrzeit: 20.00 Uhr

Ort: Haus Drei, Hospitalstraße 107

Demo Rechtsextremismus stoppen – Demokratie verteidigen 7.6. und Solidarität statt Hetze

Geht am besten zu beiden Demos, erst zur Kundgebung und Demo von Klare Kante gegen Rechts, dann im Anschluss um 16.00 Uhr zur „Rechtsextremismus stoppen“
Wir sehen uns! Eine Lesbenfahne samt Regenbogenfahne wird dabei sein, schließt euch an!

"Bündnis der Bündnisse" (DGB, "Klare Kante gegen Rechts", Fridays for Future, Campact, "Unternehmer ohne Grenzen", "Go Vote", Kirchenvertreter*innen) ruft zu Antifaschistischen Sternmärschen und Großkundgebung auf: **"Rechtsextremismus stoppen - Demokratie verteidigen – Wählen gehen"**,



Datum: Freitag, 7. Juni 2024

Uhrzeit: 16.00 Uhr

Treffpunkt: Ludwig-Erhard-Straße

Davor: Kundgebung und Demo Klare Kante gegen Rechts – Solidarität statt Hetze 7.6.



Datum: Freitag, 7. Juni 2024

Uhrzeit: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Arrivati Park, St. Pauli

Infos zur Europawahl

Findet ihr neben der L:MAG, auf der wir im letzten Newsletter ausführlich hingewiesen haben auch beim LSVD <https://www.l-mag.de/news-1010/europawahl-2024-geht-waehlen-und-staerkt-die-rechte-von-lgbtq.html>

Einladung: Einweihung eines Medaillons für die Schriftstellerin Ilse Frapan 9.6.

„Wer sich nicht empört gegen die Brutalität seiner Zeit, der ist an der Brutalität seiner Zeit mitschuldig.“ (Ilse Frapan)

[Einweihung eines Medaillons](#) für die Schriftstellerin Ilse Frapan

Datum: Sonntag, 9. Juni 2024

Uhrzeit: 15.00 Uhr

Ort: Garten der Frauen auf dem Ohlsdorfer Friedhof

Reminder: Einladung zur filia Protest-Party am 14.6.

„wir laden Sie heute nochmals herzlich zur filia **Protest-Party am Freitag, 14. Juni 2024** ein. Die Party startet ab 18 Uhr in der Schmarjestaße 33 in Hamburg-Altona. Wir freuen uns über alle, die sich bereits angemeldet haben. Aber noch ist die "Bude" nicht voll!

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir die vielen Aktivist*innen weltweit feiern, die ihren feministischen Protest mutig und laut auf die Straße tragen. In einer **Foto-Ausstellung** mit dem Titel "Protest: Posters and Posts" mit Beiträgen aus Mittel- und Osteuropa sowie Deutschland machen wir einen Teil ihres alltäglichen Kampfes sichtbar.

Besonders freuen wir uns über den Besuch unserer Partner*innen vom **Women's Fund in Georgia**, die uns im Gespräch einen Eindruck von der Situation in Georgien geben werden. Das Gespräch mit den Georgier*innen findet auf Englisch statt, bei Bedarf stellen wir Ihnen eine flüsternde Übersetzerin zur Seite.

Bei Getränken und Snacks möchten wir die Gelegenheit nutzen, viele von Ihnen wiederzusehen, endlich persönlich zu treffen, zu netzwerken und gemeinsam zu

feiern. Über Ihre verbindliche Zusage an veranstaltung@filia-frauenstiftung.de freuen wir uns.

Weitere Infos: [Website filia](#)

Datum: Freitag, 14. Juni 2024

Uhrzeit: ab 18.00 Uhr

Ort: Schmarjestraße 33 in Hamburg Altona

Zusage/Anmeldung : veranstaltung@filia-frauenstiftung.de

Queerfeministische Perspektiven auf politische Homophobie und Anti-Feminismus in Europa bei DENKtRÄUME am 19.6.

Wir sprechen mit Aktivist*innen über die homophobe und antifeministische Politik der PiS Partei und die politischen Entwicklungen in Polen.

Datum: Mittwoch, 19. Juni 2024

Uhrzeit: 19.30 Uhr

Ort: Frauen*bildungszentrum DENKtRÄUME, Grindelallee 43 (Sauerberghof)

Stadtrundgang: Spuren jüdischen Lebens in Hamburgs Neustadt am 22.6.

Die Neustadt war ein Stadtteil, in dem bis die 1920er Jahre hinein viele Bewohner*innen jüdischen Glaubens lebten. Der Stadtrundgang führt vorbei an vormals jüdischen Wohnstiften und Bildungsstätten, an dem Denkmal für Fanny Mendelsohn und Felix Mendelssohn Bartholdy und vielen anderen spannenden Orten. Teilnahmebegrenzung auf 15 Personen. Wenn sich mehr als 15 Personen anmelden, wird zu einem anderen Zeitpunkt ein 2. Rundgang angeboten.

Datum: Samstag, 22. Juni 2024

Uhrzeit: 15.00 Uhr

Treffpunkt: Hotel Hafentor (Hafentor 3, 20459 Hamburg; gegenüber des Ausgangs Eichenholz bei des S-Bahn Landungsbrücken)

Leitung: Karin Schönewolf

Teilnahme nur mit Anmeldung unter: [karin.schoenewolf\[at\]denktraeume.de](mailto:karin.schoenewolf@denktraeume.de)

Eine Kooperation von: DENKtRÄUME und den ver.di Frauen

Lesbentreffen in Heideruh 10. – 14.7.2024

Das **Lesbentreffen in Heideruh** findet nun seit 10 Jahren statt:

Mittwoch 10. Juli bis Sonntag, 14. Juli 2024

Wir wünschen uns, dass es vor allem drei Anreisetermine gibt:

Montag 16-19 Uhr (siehe unten)

Mittwoch 13-20 Uhr

Freitag 16-20 Uhr

und alle bis Sonntag 13 Uhr bleiben.

Das bringt eine größere Ruhe und Gemeinsamkeit ins Lesbentreffen.

Die Plena werden Mittwoch und Freitag um 20 Uhr und Sonntag um 11 Uhr sein. Wir lassen es uns gut gehen, den Wald genießen, werden einige Diskussionsrunden gemeinsam gestalten, z. B. zu Themen wie „Wie war und wird das Lesbenfrühlingstreffen?“, „Rechtswende im Wahljahr und der Widerstand dagegen“, „Spaltungen und Bündnisse in Lesbenezusammenhängen“ und was uns noch so auf der Seele brennt.

Bitte anmelden!

Kochen wird Anke Feja.

Dieses Jahr wird es ein besonderes Vortreffen geben.

Das Feministische Jugendcamp findet mit ca. 60 FLINTAS vom 4.-7.7. in Heideruh statt.

Zwischen Jugendcamp und Lesbentreffen laden wir zum
**Treffen junger und alter Feministinnen/Feminist*Innen:
Montag, 8. Juli ab 16 Uhr bis Mittwoch, 10. Juli 13 Uhr**

Die jungen Feminist*Innen haben folgende Ideen für das Treffen. Was habt Ihr für Fragen?

„Liebe Teilnehmende des Lesbentreffens in Heideruh, wir vom Feministischen Jugendcamp haben uns schon ein paar Gedanken zu unserem Austausch/Zwischentreffen (8.-10.07.24) gemacht. Wir haben Interesse über verschiedenste Themen zu diskutieren, gemeinsam Zeit zu verbringen und sich über Erfahrungen auszutauschen. In unserer Planung sind schon einige Fragen/Themen aufgekommen, die uns interessieren:

- Wie haben sich Lesben/Frauen früher organisiert?
- Was für Themen/Diskussionen/Widersprüche in eurer Organisation gab es?
- Was bedeutet der Begriff, Lesbe für euch und warum habt ihr euch autonom unter diesem Begriff organisiert?
- Wie habt ihr die 68er/neue Frauen-Bewegung wahrgenommen, was habt ihr davon mitgenommen?
- Was waren wichtige Momente in eurer Politisierung? (gibt es einen Gegenstand der diesen symbolisiert?)

Gibt es irgendwelche Themen, zu denen ihr besonders Lust habt euch auszutauschen oder Ideen für bestimmte gemeinsame Aktivitäten? Wir sind aber genauso offen für ein spontanes Zusammenkommen :)

Wir freuen uns auf anregende Diskussionen mit vielen von euch!

Mit feministischen Grüßen

Die Orga-Gruppe vom Feministischen Jugendcamp aus Heideruh

Bitte meldet Euch für die Treffen an!!!

Weitere Infos zu den Preisen und die Anmeldung findet ihr unten auf der Website von Heideruh beim Lesbentreffen <https://www.heideruh.de/femcamp-feministinnen-treffen-lesbentreffen/>

SAVE THE DATE: Miss Klang – voll entflammt! am 6.7.

Vorgruppe EMOTO

Miss Klang ist in Hamburg längst keine Unbekannte mehr.

Der gemischte Frauenchor beschäftigt sich in diesen Zeiten mit dem Thema Leidenschaften: „Frieden und Freiheit, Liebe und Selbstermächtigung, Neid und Begehren“.

Für all dies brennen die Frauen und bringen verschiedenste Songs a capella, mit Klavier und choreografischen Spitzen klangvoll zum Ausdruck.

Lasst euch anstecken!

EMOTO: Das sind fünf Frauen mit fünf Ukulelen. Sie haben sich 2019 vor dem Hintergrund der # ME TOO Bewegung zusammengefunden.

Die Band möchte auf den Sexismus in der Musik aufmerksam machen und die Rolle der Frau in der Musik stärken. Darum präsentiert die Band überwiegend Songs starker Frauen. Freut euch auf Unerwartetes, Bekanntes, etwas zum Schmunzeln, sowie Beliebttes zum Mitwippen und Mitsingen.

Klavierbegleitung: Eva Pankoke

Choreografie: Maria Möbius

Chorleitung: Ulrike Lachmann

Konzert und Tanzparty „all gender welcome“

Datum: Samstag, 6. Juli 2023

Beginn: 19.00 Uhr

Eintritt: 14,- Euro, 10,- Euro ermäßigt

Ort: BiB Bühne im Bürgertreff

Gefionstraße 3, 22769 Hamburg

Vorbestellung Karten:

Tel. (040) 42102710 (BiB-Bühne und Vorverkauf)

Stellenangebote

Die **nordischen Filmtage Lübeck** suchen befristet zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Projektleitung "Lübecker Drehbuchstipendium", die direkt der Festivalleitung zugeordnet ist. Bewerbungsfrist: 14. Juni 2024, weitere Infos: [hier](#)

Adressen zum Newsletter, Intervention, Dyke* March Hamburg und Lesbennetzwerk Hamburg:

Infos, Anmerkungen, Feedback zum Newsletter: netzwerkstelle@lesbenverein-intervention.de

Homepage Intervention e.V.: <http://intervention-hamburg.de/>

Newsletter Netzwerkstelle Lesben in Hamburg:

[zum Newsletter der Netzwerkstelle Lesben in Hamburg auf der Website von Intervention](#)



**Netzwerkstelle
Lesben* in Hamburg**

Lesbennetzwerk Hamburg

<https://www.facebook.com/lesbennetzwerk/>

Dyke* March Hamburg:

[@dykemarchhamburg](#) bei Instagram

Die Netzwerkstelle Lesben* in Hamburg wird gefördert durch die Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke